

(Mobile book) Der husliche Herd (Pot-Bouille: Die Rougon-Macquart Band 10) - Vollstndige deutsche Ausgabe

Der husliche Herd (Pot-Bouille: Die Rougon-Macquart Band 10) - Vollstndige deutsche Ausgabe

Von Emile Zola

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #447724 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-25Erscheinungsdatum: 2014-03-25File Name: B00JDMWVUI | File size: 56.Mb

Von Emile Zola : Der husliche Herd (Pot-Bouille: Die Rougon-Macquart Band 10) - Vollstndige deutsche Ausgabe before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der husliche Herd (Pot-Bouille: Die Rougon-Macquart Band 10) - Vollstndige deutsche Ausgabe:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was für ein ehrenwertes Haus!
Von ReadingRat
Die Geschichten, die uns Emile Zola hier erzählt, sind keine Satiren sondern die bitteren Wahrheiten, die hinter den Wohnungstren eines scheinbar vornehmen Mietshauses erlebt werden können. Manche der Geschichten sind voller Spott, besonders die verzweifelten Bemühungen einer megrenhafter Mutter, die es für ihre Pflicht hält, ihre beiden Töchter unter die Haube zu bringen. Wer die Hochzeitsbrüche anderer Völker kennt (einschließlich des Brauchs, nachdem der Brutigam zehn Jahre für die Braut arbeiten muss), erfährt hier, dass in der damaligen Zeit in Frankreich eine Braut standesgemäß 50.000 Francs mitbringen musste und wenn die Eltern dies nicht hatten, wurde ein scheinbar vermöglicher Onkel zu einem Schenkungsversprechen genötigt. Diese Geschichte zieht sich durch den ganzen Roman, aber der Leser erlebt auch kleine und große Tragdienen, Liebesgeschichten und über allem hängt der Geruch des spießbürgerlichen Eintopfs (Pot ' Bouille)
Vom Thema her ist der Roman ' wie so oft bei Emile Zola - eher abstoßend, aber die stilistische Eleganz und die Präzision der Beschreibung haben mich gefesselt. Dieser Romancier war ein Geschenk für Frankreich.
Ich bin gespannt, wie sich die Geschichte der Familie Rougon-Macquart noch weiter entwickelt. Bisher bin ich bis Bd. 10 gekommen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
das Husliche Pferd
Von anonymus13
Super detailreich und spannend geschrieben. Emile Zola beschreibt aus den verschiedenen Perspektiven der Protagonisten die Situation und schafft es immer wieder mich zu begeistern.

Kurzbeschreibung
Dieses eBook: "Der husliche Herd (Pot-Bouille: Die Rougon-Macquart Band 10) - Vollständige deutsche Ausgabe" ist mit einem detaillierten und dynamischen Inhaltsverzeichnis versehen und wurde sorgfältig korrekturgelesen.
Der husliche Herd, auch bekannt als Ein feines Haus, ist ein Roman von Emile Zola und zugleich der zehnte Teil des Rougon-Macquart-Zyklus. Der Roman bietet ein Bild der bürgerlichen Gesellschaft im zweiten Kaiserreich. Die Restaurationsbestrebungen unter Präsident Mac-Mahon mit dem Versuch, die "Moralordnung" im Land wiederherzustellen, inspirierte Zola zu der Geschichte. Die Handlung vollzieht sich größtenteils in einem Mietshaus in der Rue de Choiseul. Der Originaltitel bezeichnet einen Eintopf, in dem verschiedene Zutaten lange zusammen kochen und spielt auf die verschiedenen Bewohner des Hauses, die als Vertreter der monarchistischen Moralordnung dienen, an. Der Schein des Anstands in dem feinen Haus ist nur ein äußerlicher. Verschiedene Bewohner haben Affären miteinander. Eine Ehe wurde aus finanziellen Gründen geschlossen, wobei der Brutigam um die Mitgift betrogen wurde. Die Dienstboten sprechen schlecht über ihre Herrschaften. Als der Jurist Duverdy sich bei einem Selbstmordversuch schwer verletzt, gilt die erste Sorge seiner Frau nicht ihrem verletzten Mann, sondern der Vermeidung eines Skandals. Eine alleinstehende schwangere Nherin wird aus dem Haus gewiesen. Ein ominöser Mieter, der nur einmal in der Woche sein gemietetes Apartment aufsucht, um zu "arbeiten", wird toleriert, bis sich herausstellt, dass er sich dort nicht, wie allgemein angenommen, mit einer Geliebten trifft. Er ist vielmehr Schriftsteller, der für ein schmutziges Buch über das Brgertum recherchiert (Zola selbst).
Emile douard Charles Antoine Zola (1840-1902) war ein französischer Schriftsteller und Journalist. Zola gilt als einer der großen französischen Romanciers des 19. Jahrhunderts und als Leitfigur und Begründer der gesamteuropäischen literarischen Strömung des
Kurzbeschreibung
Dieses eBook: "Der husliche Herd (Pot-Bouille: Die Rougon-Macquart Band 10) - Vollständige deutsche Ausgabe" ist mit einem detaillierten und dynamischen Inhaltsverzeichnis versehen und wurde sorgfältig korrekturgelesen.
Der husliche Herd, auch bekannt als Ein feines Haus, ist ein Roman von Emile Zola und zugleich der zehnte Teil des Rougon-Macquart-Zyklus. Der Roman bietet ein Bild der bürgerlichen Gesellschaft im zweiten Kaiserreich. Die Restaurationsbestrebungen unter Präsident Mac-Mahon mit dem Versuch, die "Moralordnung" im Land wiederherzustellen, inspirierte Zola zu der Geschichte. Die Handlung vollzieht sich größtenteils in einem Mietshaus in der Rue de Choiseul. Der Originaltitel bezeichnet einen Eintopf, in dem verschiedene Zutaten lange zusammen kochen und spielt auf die verschiedenen Bewohner des Hauses, die als Vertreter der monarchistischen Moralordnung dienen, an. Der Schein des Anstands in dem feinen Haus ist nur ein äußerlicher. Verschiedene Bewohner haben Affären miteinander. Eine Ehe wurde aus finanziellen Gründen geschlossen, wobei der Brutigam um die Mitgift betrogen wurde. Die Dienstboten sprechen schlecht über ihre Herrschaften. Als der Jurist Duverdy sich bei einem Selbstmordversuch schwer verletzt, gilt die erste Sorge seiner Frau nicht ihrem verletzten Mann, sondern der Vermeidung eines Skandals. Eine alleinstehende schwangere Nherin wird aus dem Haus gewiesen. Ein ominöser Mieter, der nur einmal in der Woche sein gemietetes Apartment aufsucht, um zu "arbeiten", wird toleriert, bis sich herausstellt, dass er sich dort nicht, wie allgemein angenommen, mit einer Geliebten trifft. Er ist vielmehr Schriftsteller, der für ein schmutziges Buch über das Brgertum recherchiert (Zola selbst).
Emile douard Charles Antoine Zola (1840-1902) war ein französischer Schriftsteller und Journalist. Zola gilt als einer der großen französischen Romanciers des 19. Jahrhunderts und als Leitfigur und Begründer der gesamteuropäischen literarischen Strömung des